

SPD unterstützt Alfons Haf

Kommunalwahlen Pfrontener Genossen bringen noch Liste zusammen

Pfronten Die Pfrontener SPD unterstützt bei den bevorstehenden Kommunalwahlen den Bürgermeister-Kandidaten der Pfrontner Liste, Alfons Haf. Dafür sprach sich die Mehrheit der Teilnehmer der Mitgliederversammlung zur Kommunalwahl aus, als es in der Diskussion um die Frage ging, ob sich die SPD bei der Bürgermeisterwahl klar positionieren sollte. Wie berichtet wird Haf, der gegen Amtsinhaberin



Michaela Waldmann von der CSU antritt, auch von der Gruppierung Unserpfronten unterstützt, die derzeit nicht im Gemeinderat vertreten ist.

Die schwierige Situation, in der sich die SPD zurzeit befindet, spüren auch die Genossen in Pfronten. Bei der Versammlung betonte Vorsitzender Wolfgang Terrey wie schwierig es sei, Kandidaten für eine Liste zu finden. Das bestätigte Gemeinderat Peter John, der sich bei den Gesprächen mit möglichen Kandidaten besonders engagiert hatte. Lange war nicht klar, ob es

überhaupt eine Liste der Sozialdemokraten geben würde. Nach vielen Jahrzehnten erfolgreicher Arbeit wäre ein Rückzug der SPD aus der Pfrontener Kommunalpolitik sehr traurig gewesen, da waren sich die Mitglieder einig.

Schließlich fanden sich immerhin genügend Kandidierende, um zumindest eine kleine Liste aufstellen zu können. Damit werden die Pfrontener Bürger weiterhin die Möglichkeit haben, Sozialdemokraten in den Gemeinderat zu wählen.

Alle Bewerber wurden nach einer persönlichen Vorstellung unter der Wahlleitung von Altbürgermeister Beppo Zeislmeier einstimmig gewählt. Sie belegen jeweils drei Listenplätze. Listenführer Peter John legte Wert darauf, dass nun zügig ein Wahlprogramm erarbeitet werde. In der Diskussion dazu wurde besonders hervorgehoben, dass sich die Gemeinderäte der SPD schon immer dafür eingesetzt hätten, den Ort mit Augenmaß weiter zu entwickeln, immer unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Aspekten, frei von persönlichen wirtschaftlichen Interessen. Genau das sei das Besondere an der SPD

und das müsse auch in Zukunft so bleiben. Den Bürgern sollen die Kandidaten und ihr Programm in den kommenden Monaten bei verschiedenen Veranstaltungen vorgestellt werden.

Alle Mitglieder zeigten sich am Ende froh über das Ergebnis. Man werde nun mit vollem Einsatz dafür arbeiten, dass die SPD weiter im Kommunalparlament vertreten sei. (eb/az)

Die Kandidaten der SPD

- 1 bis 3 **Peter John**, 63 Jahre, Gemeinderat, Gymnasiallehrer, Ried
- 4 bis 6 **Reiner Petermann**, 53, Gemeinderat, Lehrer an der Mittelschule, Weißbach
- 7 bis 9 **Achim Crede**, 65, Leitender Angestellter, Meilingen
- 10 bis 12 **Claudia Perzl**, 49, Angestellte, Steinach
- 13 bis 15 Ortsvorsitzender **Wolfgang Terrey**, 65, Feinmechanikermeister, Steinach
- 16 bis 18 **Kenan Kitmizitas**, 53, Gastronom, Ried.
Ersatz: **Korbinian Fleischmann**